

Britische Wirtschaft erlebt starkes Wachstum im Mai

Britische Wirtschaft wächst im Mai überraschend stark um 0,4 Prozent. Analysten übertroffen, Details zum BIP-Wachstum und Politikauswirkungen.

Positiver Schwung für die britische Wirtschaft im Mai

Im vergangenen Monat konnte die britische Wirtschaft einen positiven Aufschwung verzeichnen. Laut dem Statistikamt ONS in London stieg das Bruttoinlandsprodukt (BIP) im Mai um 0,4 Prozent im Vergleich zum Vormonat. Dieser Anstieg folgt auf eine Phase der Stagnation im April.

Die neuen Wirtschaftsdaten sind nicht nur ermutigend, sondern könnten auch den neu gewählten Premierminister Keir Starmer stärken. Seine sozialdemokratische Labour-Partei gewann vor kurzem die Parlamentswahl und löste die konservative Regierung ab.

Positive Überraschung für Analysten

Die aktuellen Wirtschaftsdaten für den Mai haben die Erwartungen von Analysten übertroffen. Im Durchschnitt wurde mit einem moderateren Wachstum von 0,2 Prozent gerechnet. Im Vergleich der letzten drei Monate wuchs das BIP bis Mai um 0,9 Prozent.

Die positiven Entwicklungen im Mai waren branchenübergreifend spürbar. Insbesondere der Baubereich

verzeichnete ein starkes Wachstum von 1,9 Prozent. Auch der Dienstleistungssektor legte um 0,3 Prozent zu, während die Industrie ein Wachstum von 0,2 Prozent verzeichnen konnte.

Die aktuellen Zahlen sind ein ermutigendes Signal für die britische Wirtschaft und könnten dazu beitragen, die wirtschaftliche Dynamik weiter zu stärken.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de